



Energieverbrauch in Deutschland

Daten für das 1.-4. Quartal
2010

Inhalt

- 1.1. Primärenergieverbrauch (PEV)
- 1.2. Bruttoinlandsprodukt und Produktionsindizes
- 1.3. Temperaturverlauf
- 1.4. Gradtage
- 1.5. Windstärke
- 1.6. Niederschlag
- 1.7. Bautätigkeit Baugenehmigungen
- 1.8. Beheizungssysteme in neuen Wohnungen
- 1.9. Beheizungsstruktur des Wohnungsbestandes
- 1.10. Verkehr – Zulassungen
- 1.11. Verkehr – PKW-Bestand

- 2.1. Mineralöl – Aufkommen
- 2.2. Mineralöl – Absatz

- 3.1. Erdgas – Aufkommen und Verbrauch

- 4.1. Steinkohle – Aufkommen und Verbrauch

- 5.1. Braunkohle – Förderung und Einsatz in Kraftwerken

- 6.1. Kernenergie – Erzeugung

- 7.1. Strom – Verbrauch
- 7.2. Strom – Austausch mit dem Ausland

- 8.1. Erneuerbare Energien – Erzeugung

- 9.1. Preise - Ausgewählte Importenergieträger
- 9.2. Preise - Grenzübergangspreis für Erdgas
- 9.3. Preise - Entwicklung für Haushalte
- 9.4. Preise - Öl für Haushalte und Industrie

Ansprechpartner

Stand: Die Schätzung des Primärenergieverbrauchs basiert auf der Datenlage bis zum 20. Dezember 2010.

Überblick

Januar - Dezember 2010

Der Energieverbrauch in Deutschland ist im letzten Jahr um mehr als 4 Prozent gestiegen. Die Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen (AG Energiebilanzen) geht jetzt davon aus, dass infolge des guten Konjunkturverlaufs sowie der kühlen Witterung zu Beginn und am Ende des vergangenen Jahres der Energieverbrauch in Deutschland eine Höhe von 14.012 Petajoule (PJ) beziehungsweise 478,2 Millionen Tonnen Steinkohleneinheiten (Mio. t SKE) erreichen wird. Das sind 549 PJ oder knapp 19 Mio. t SKE mehr als im Vorjahr. Damit kehrt der Verbrauch aber noch nicht auf das Niveau vor dem konjunkturellen Einbruch des Jahres 2008 zurück.

Der Verbrauch an Mineralöl steigt um gut 1 Prozent auf 4.722 PJ (161,1 Mio. t SKE). Ohne den kräftig erhöhten Einsatz von Biokraftstoffen (deren Beitrag bei den erneuerbaren Energien bilanziert wird) hätte der Zuwachs beim Mineralöl eine Höhe von rund 4 Prozent erreicht. Die Nachfrage nach Diesel erhöht sich um über 4 Prozent, demgegenüber sinkt der Verbrauch an Ottokraftstoff um rund 2 Prozent. Der Absatz an Rohbenzin und Flüssiggas nimmt konjunkturbedingt zu, die Nachfrage nach Flugkraftstoffen ist stabil. Beim schweren Heizöl wirkt sich das hohe Preisniveau negativ auf den Absatz aus. Der Absatz von leichtem Heizöl steigt dagegen um etwa 3 Prozent.

Der Erdgasverbrauch in Deutschland erhöht sich um 3,7 Prozent auf 3.048 PJ (104,0 Mio. t SKE). Die niedrigen Temperaturen in den ersten Monaten des Jahres sowie am Jahresschluss sorgen für einen erhöhten Absatz auf dem Wärmemarkt. Auch die Industrie steigert ihre Nachfrage im Zuge der positiven konjunkturellen Entwicklung. Die im ersten Halbjahr deutlich belebte Nachfrage nach Erdgas für die Stromerzeugung schwächte sich in der zweiten Jahreshälfte ab.

Der Verbrauch an Steinkohle erhöht sich kräftig um mehr als 15 Prozent auf 1.694 PJ oder 57,8 Mio. t SKE. In der Stromerzeugung nimmt der Einsatz um über 7 Prozent zu. Die inländische Eisen- und Stahlindustrie steigert den Einsatz von Kohle und Koks um rund 37 Prozent. Auch auf dem Wärmemarkt wird mehr Steinkohle abgesetzt. Knapp 70 Prozent des inländischen Verbrauchs an Steinkohle werden 2010 zur Stromerzeugung eingesetzt.

Der Primärenergieverbrauch an Braunkohle liegt mit 1.515 PJ (51,7 Mio. t SKE) leicht über dem Niveau des Vorjahres. Über 90 Prozent der Förderung werden zur Stromerzeugung eingesetzt. Der Verbrauch an Braunkohlenprodukten nimmt witterungs- und konjunkturbedingt leicht zu.

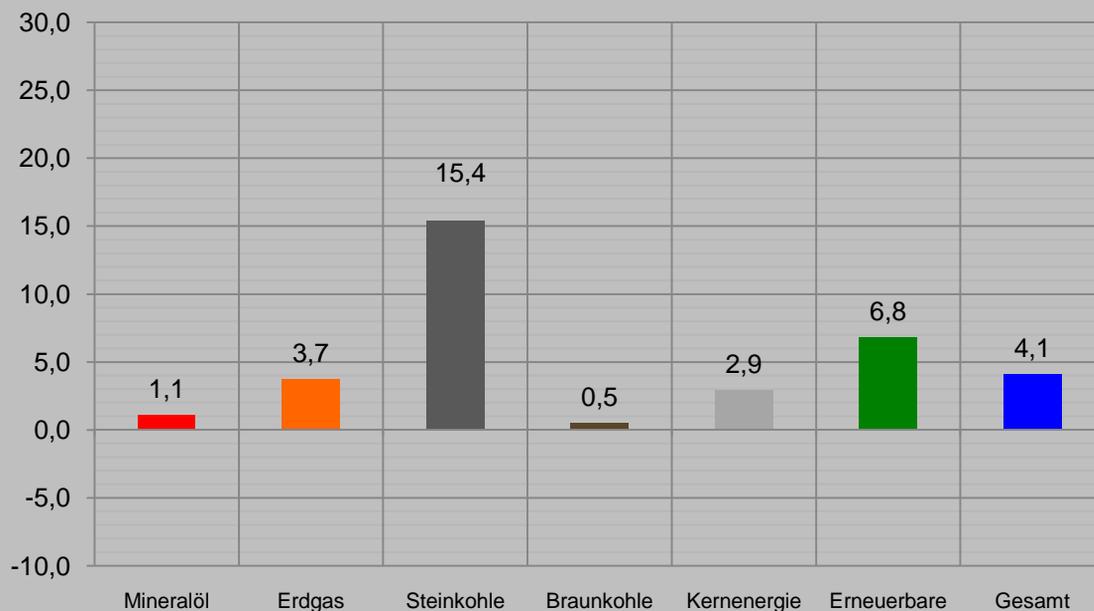
Die inländischen Kernkraftwerke können ihren Beitrag zum Primärenergieverbrauch um knapp 3 Prozent auf 1.514 PJ (51,7 Mio. t SKE) steigern.

Die erneuerbaren Energien tragen mit 1.312 PJ (44,8 Mio. t SKE) zur Energiebilanz 2010 bei. Das sind 6,8 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Stromerzeugung aus Wasserkraft (ohne Pumpspeicher) steigt um 2 Prozent, die der Windkraft geht dagegen um knapp 3 Prozent zurück. Einen gewaltigen Sprung macht die Photovoltaik: Ihr Beitrag wächst um mehr als 80 Prozent von 24 PJ auf 43 PJ. Biogas und Biokraftstoffe können um 15 Prozent beziehungsweise knapp 4 Prozent zulegen. Der Anteil aller erneuerbarer Energien am Primärenergieverbrauch steigt von 9,1 auf 9,4 Prozent.

Primärenergieverbrauch

Januar - Dezember 2010 – Veränderungen in %

Veränderungen in %



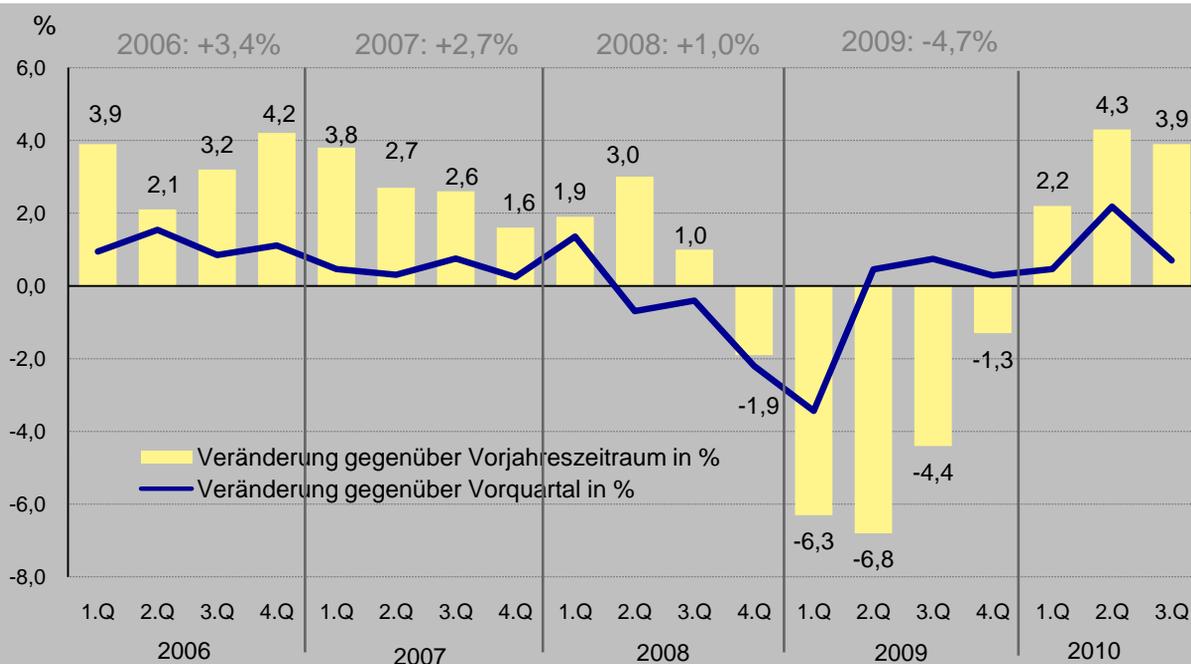
Energieträger	1. -4. Q 2009		1. -4. Q 2010		Veränderung in %	Anteil in %	Vorjahr in %
	Petajoule	Mio. t SKE	Petajoule	Mio. t SKE			
Mineralöl	4669	1593	4722	161,1	+1,1	33,7	34,8
Erdgas	2940	100,3	3048	104,0	+3,7	21,7	21,8
Steinkohle	1468	50,1	1694	57,8	+15,4	12,1	10,9
Braunkohle	1507	51,4	1515	51,7	+0,5	10,8	11,2
Kernenergie	1472	50,2	1514	51,7	+2,9	10,8	10,9
Erneuerbare	1228	41,9	1312	44,8	+6,8	9,4	9,1
Sonstige ¹	179	6,1	207	7,1		1,5	1,3
Gesamt	13463	459,3	14012	478,2	+4,1	100,0	100,0

Quelle: AGEB, Stand: 20.12.2010

1) Einschließlich Außenhandelsaldo Strom

Bruttoinlandsprodukt und Produktionsindizes

preisbereinigt, verkettet - Angaben in Prozent



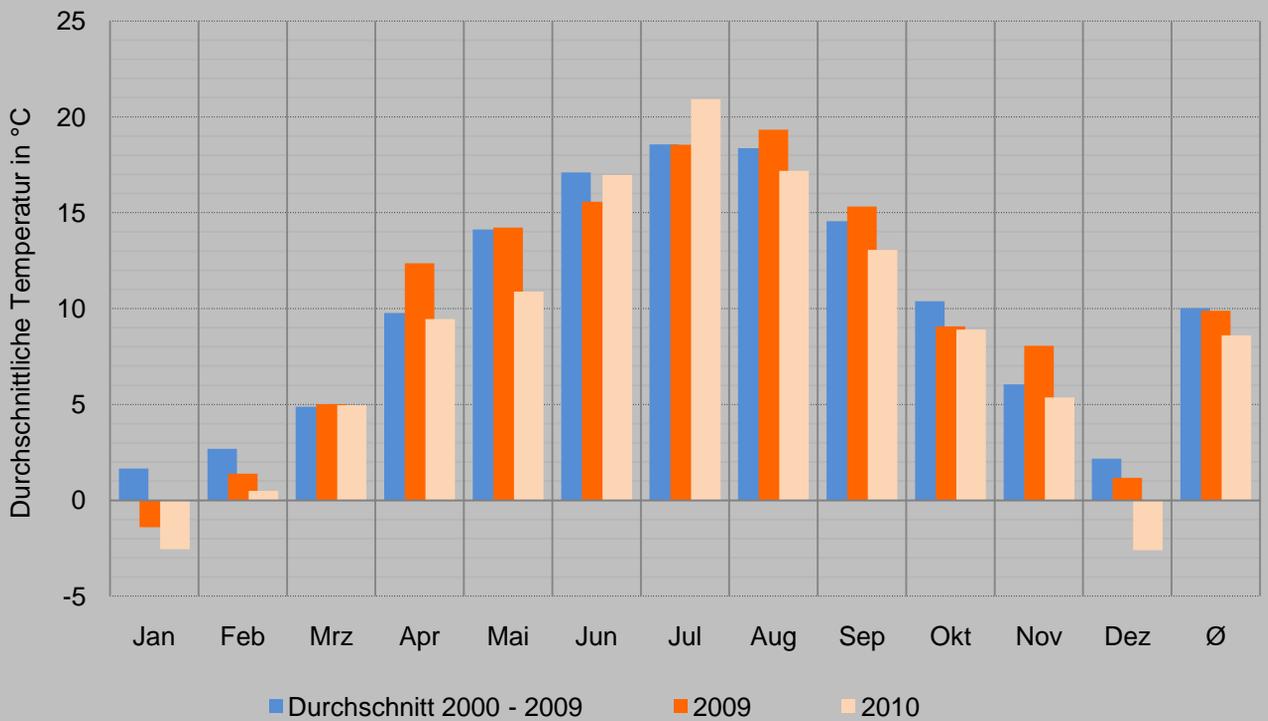
Indizes der Produktion ausgewählter Branchen (2005=100)	2009				2010				%*
	1. Q	2. Q	3. Q	4. Q	1. Q	2. Q	3. Q	4. Q	
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	89,6	90,9	95,4	99,7	96,7	104,3	105,9		11,0%
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	99,3	97,6	104,0	105,2	108,1	109,6	112,1		7,8%
Herstellung von Holz- und Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	88,1	88,9	95,3	98,7	99,6	103,1	105,1		10,3%
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	80,1	84,8	92,3	91,2	100,8	104,0	103,6		12,2%
Herstellung von chemischen Grundstoffen	74,8	82,1	91,4	89,9	99,8	105,0	104,2		14,0%
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	88,1	92,8	100,7	97,8	100,7	108,8	109,6		8,8%
Glasgewinnung, Herst. v. Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	75,8	94,5	101,5	93,8	76,2	106,2	110,0		8,4%
Metallerzeugung und -bearbeitung	76,9	75,4	83,0	87,0	95,7	99,6	96,2		15,9%
Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegerungen	65,9	63,1	80,5	89,8	99,2	102,8	93,3		15,9%
Herstellung von Metallerzeugnissen	87,2	88,3	93,9	96,6	94,3	105,4	107,8		14,8%
Maschinenbau	93,5	89,6	89,8	96,8	88,1	98,3	102,0		13,6%

Quelle: Statistisches Bundesamt / BDEW

* Veränderungen jüngstes Quartal gegenüber Vorjahreszeitraum

Temperaturverlauf

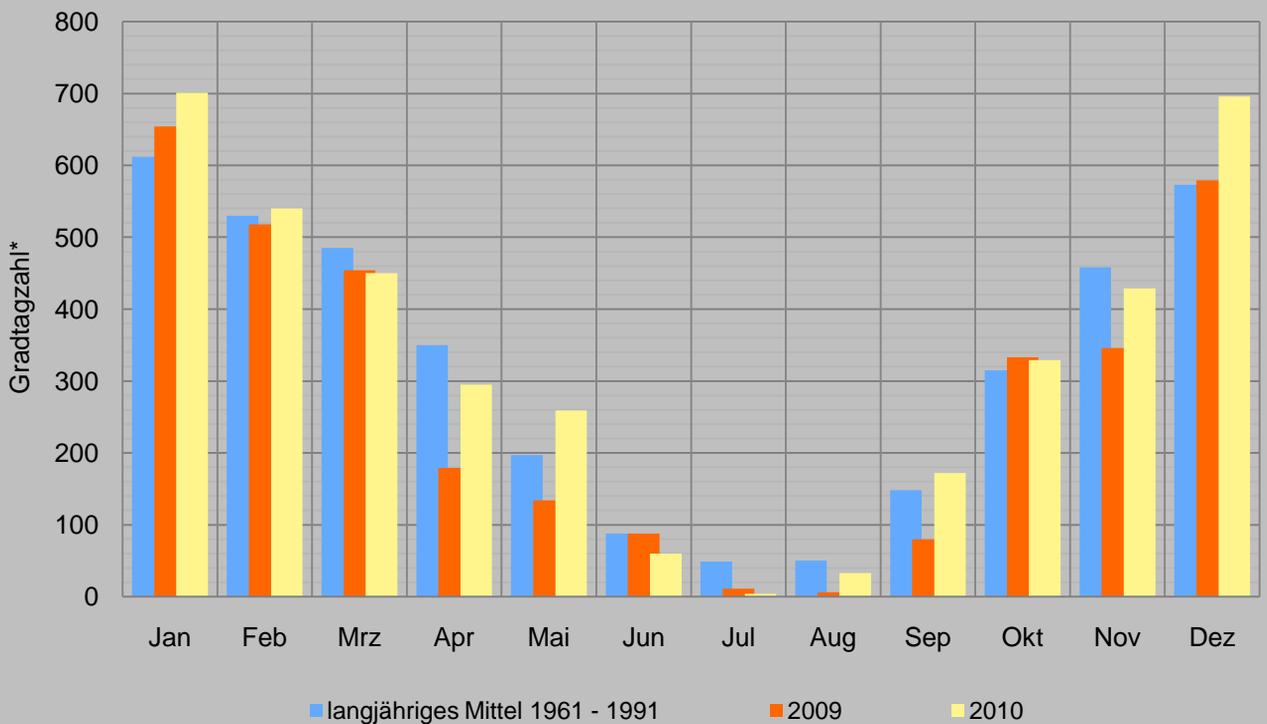
Durchschnittliche Temperatur in °C



Quelle: DWD / BDEW

Als Verbrauchsindikator gewichtet mit der Einwohnerzahl pro Bundesland zum 31.12.2008
Auswertung von 41 Wetterstationen des Deutschen Wetterdienstes (DWD)

Gradtage



Januar –Dezember kumuliert:

Langjähriges Mittel 1961-1990:	3.855
2009:	3.382
2010:	3.968

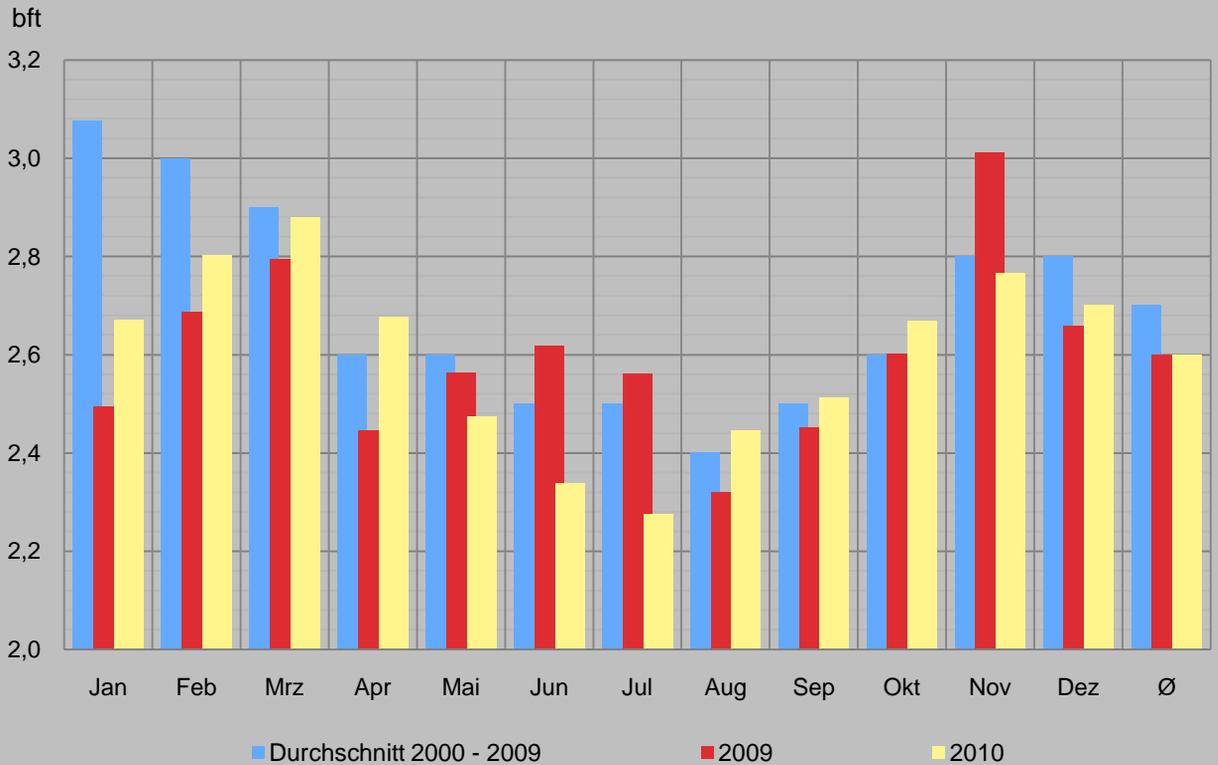
Quelle: DWD / BDEW

Durchschnitt der Messwerte der Stationen: Berlin-Tempelhof, Hamburg-Fuhlsbüttel, Essen, Frankfurt/Main (Flughafen), München-Stadt

* Nach VDI-Richtlinie 2067

Windstärke

Durchschnittliche Windstärke in Beaufort (bft)

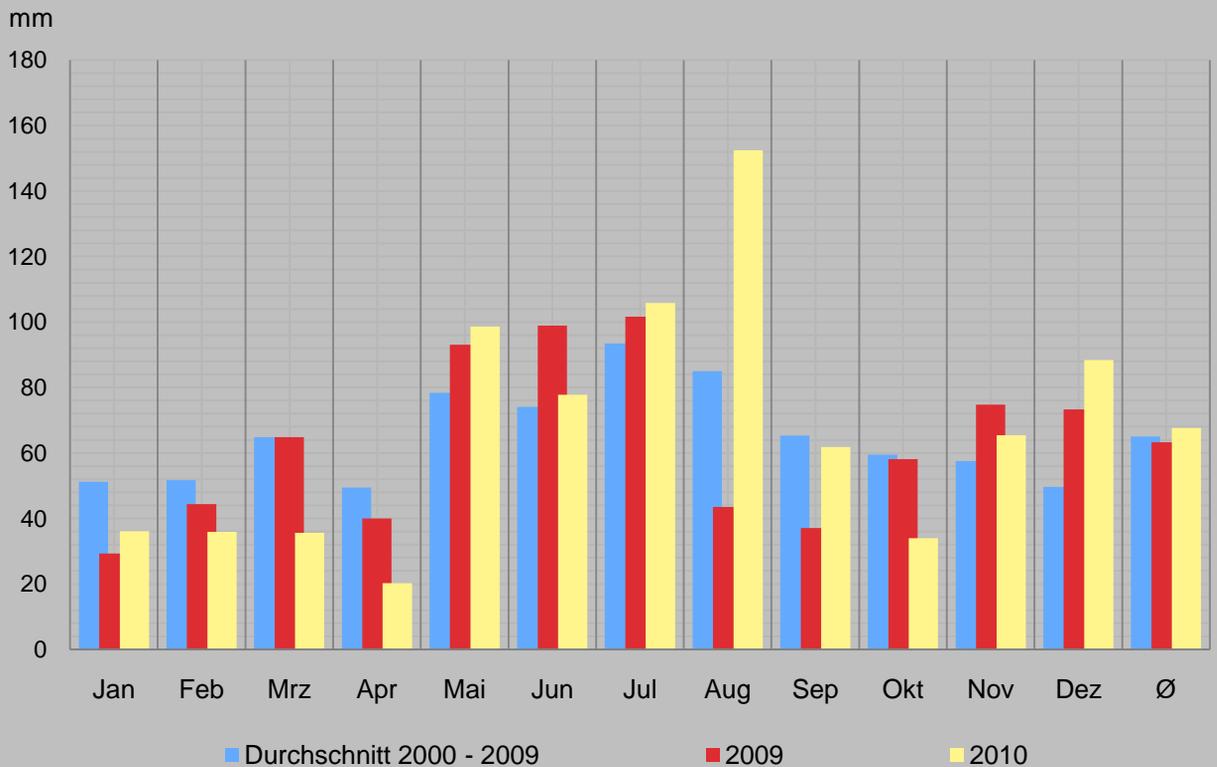


Quelle: DWD / BDEW

Auswertung aus 41 Wetterstationen des Deutschen Wetterdienstes (DWD)
Als Erzeugungsindikator gewichtet mit der geografischen Verteilung der installierten Leistung
der Windenergieanlagen in Deutschland zum 31.12.2009

Niederschlag

Monatliche Niederschlagsmenge in Millimeter (mm)



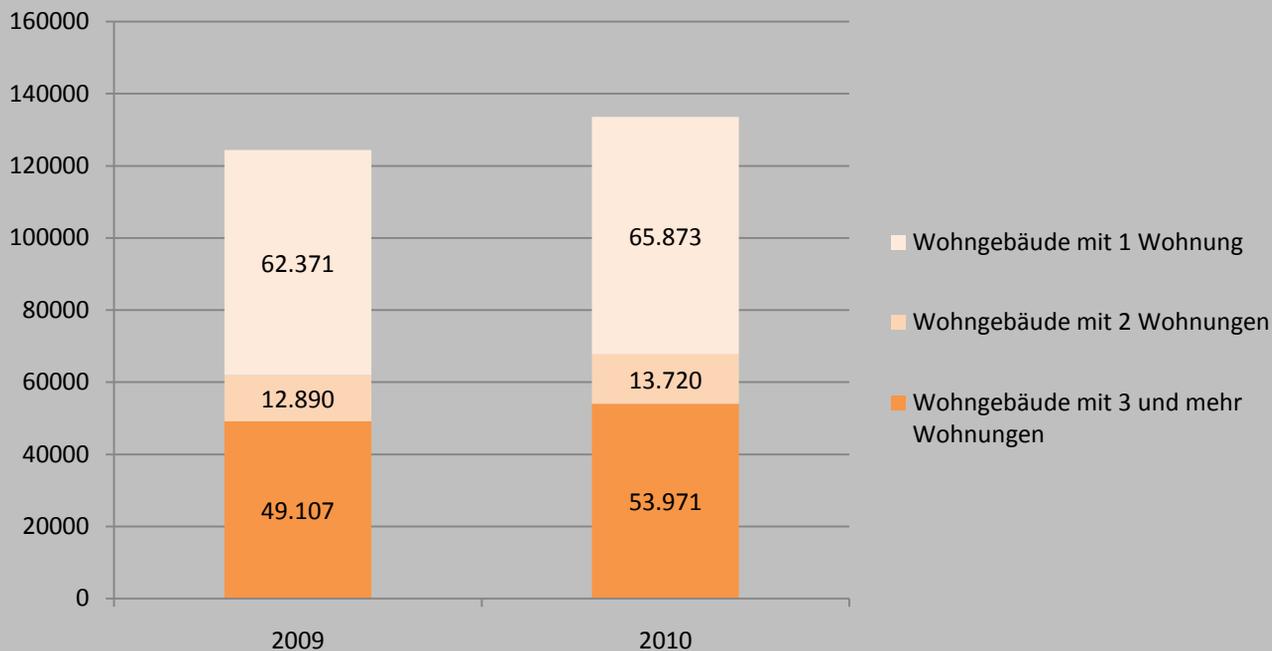
Quelle: DWD / BDEW

Auswertung aus 41 Wetterstationen des Deutschen Wetterdienstes (DWD)
Als Erzeugungsindikator gewichtet mit der geografischen Verteilung der installierten Leistung
der Wasserkraftanlagen in Deutschland 2008

Bautätigkeit - Baugenehmigungen

Januar - Oktober 2009/2010

Genehmigte Wohnungen



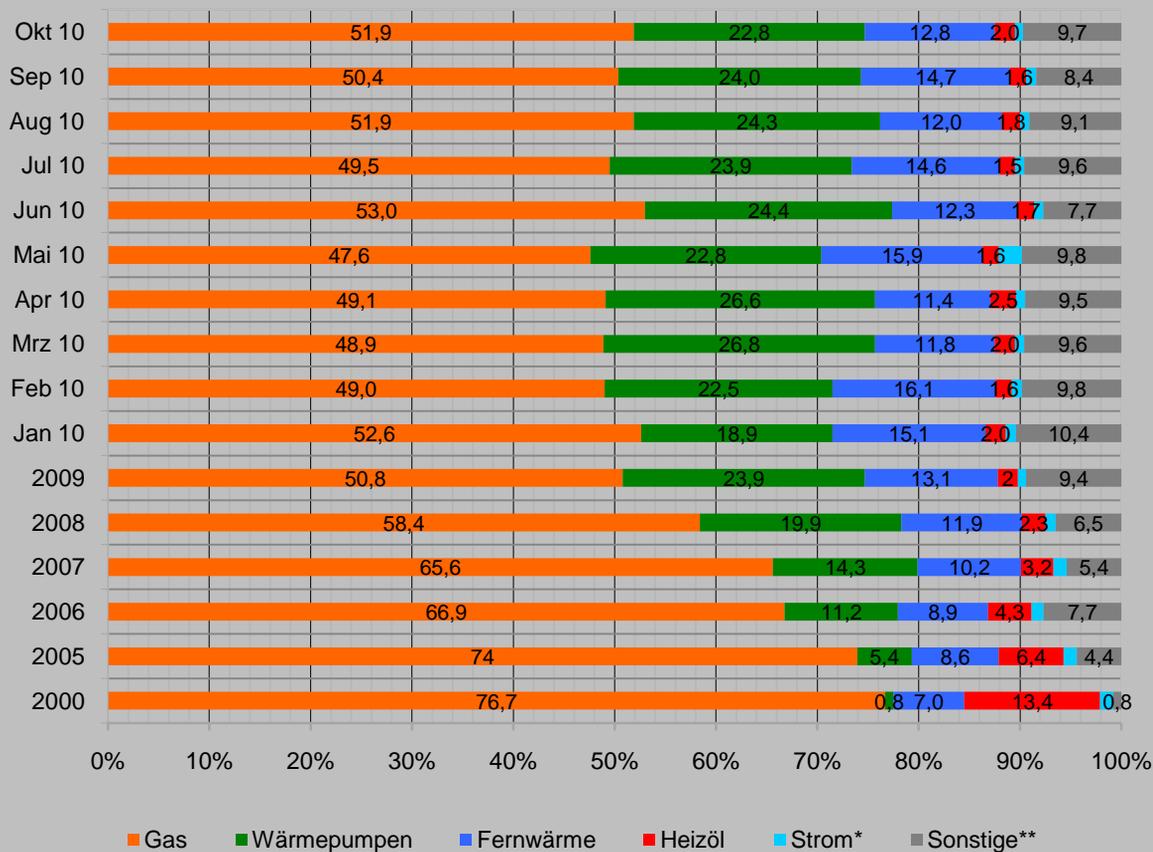
	Deutschland gesamt		Alte Bundesländer		Neue Bundesländer	
	in %*	Anteil in %	in %*	Anteil in %	in %*	Anteil in %
Wohngebäude mit 1 Wohnung	5,6	49,3	6,5	47,8	1,5	58,9
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	6,4	10,3	7,5	10,8	-2,9	7,1
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	9,9	40,4	11,2	41,4	1,3	34,0
Wohnungen gesamt	7,4	100,0	8,5	100,0	1,1	100,0

Quelle: Statistisches Bundesamt / BDEW

* Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum

Beheizungssysteme in neuen Wohnungen

2000 bis Oktober 2010 – Anteile in %

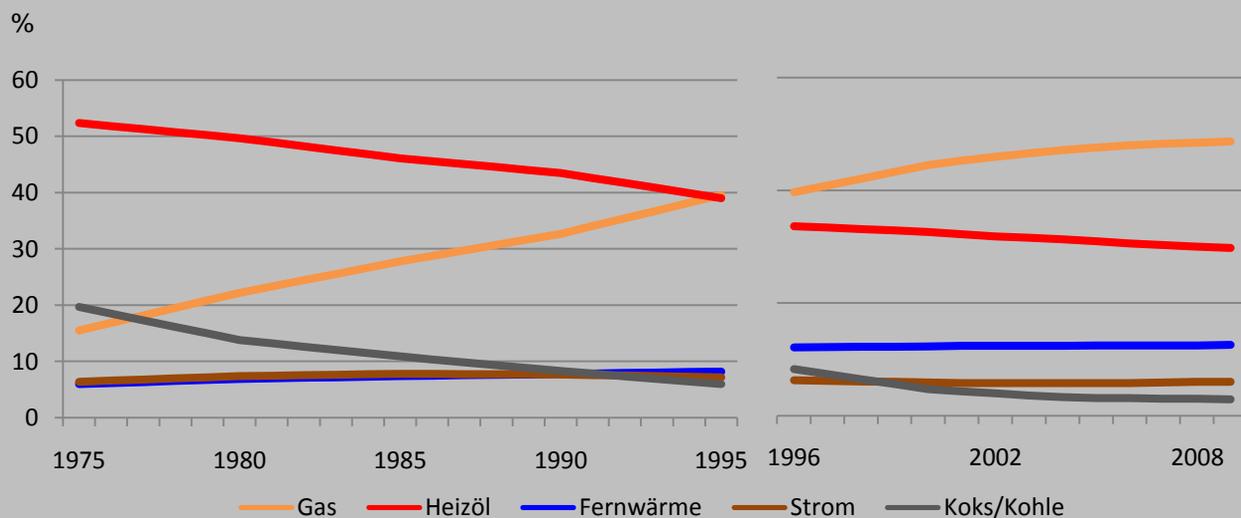


Quelle: Statistisches Bundesamt / BDEW

* ohne Wärmepumpen ** einschließlich Kohle

Beheizungsstruktur des Wohnungsbestandes

1975 bis 2009 – Anteile in %



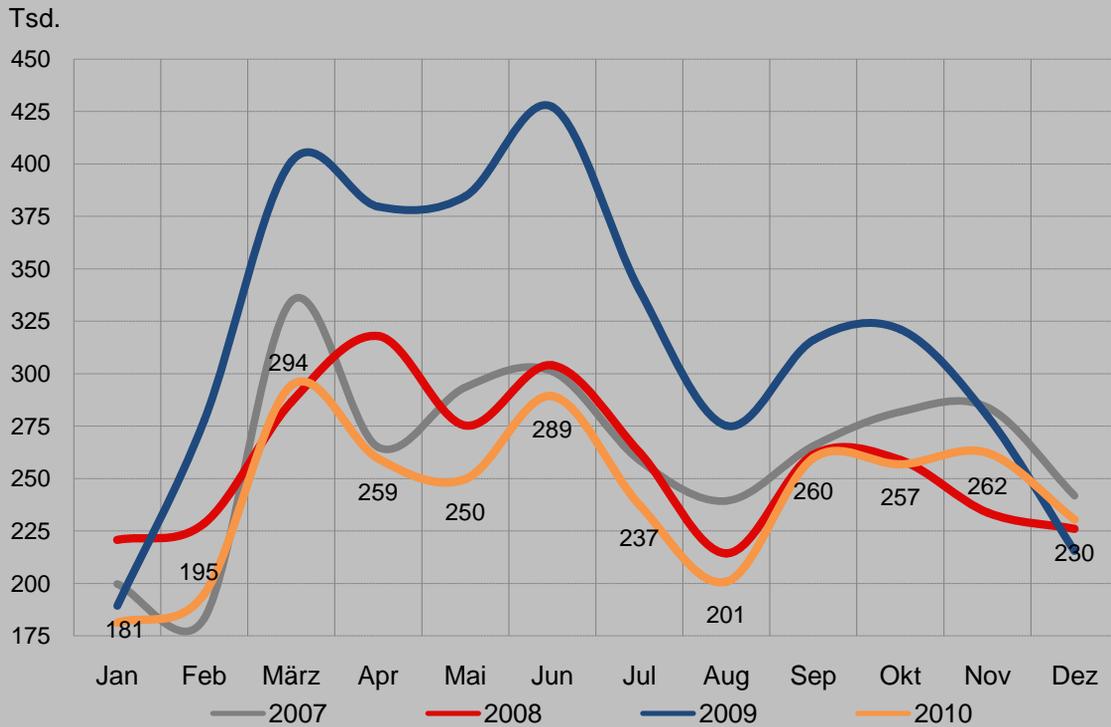
Beheizungsstruktur in %	1996	2000	2005	2009
Gas	39,7	44,5	47,6	48,7
Heizöl	33,6	32,6	31,0	29,8
Fernwärme	12,1	12,3	12,5	12,6
Strom	6,3	5,9	5,8	6,0
Koks/Kohle	8,3	4,7	3,1	2,9
Summe	100,0	100,0	100,0	100,0
Wohnungsbestand (in Mio.)	35,7	36,9	37,8	38,2

Quelle: BDEW

Bis 1995 nur Westdeutschland

Verkehr - Zulassungen

PKW-Zulassungen 2006 bis Dezember 2010 – Angabe in Tausend



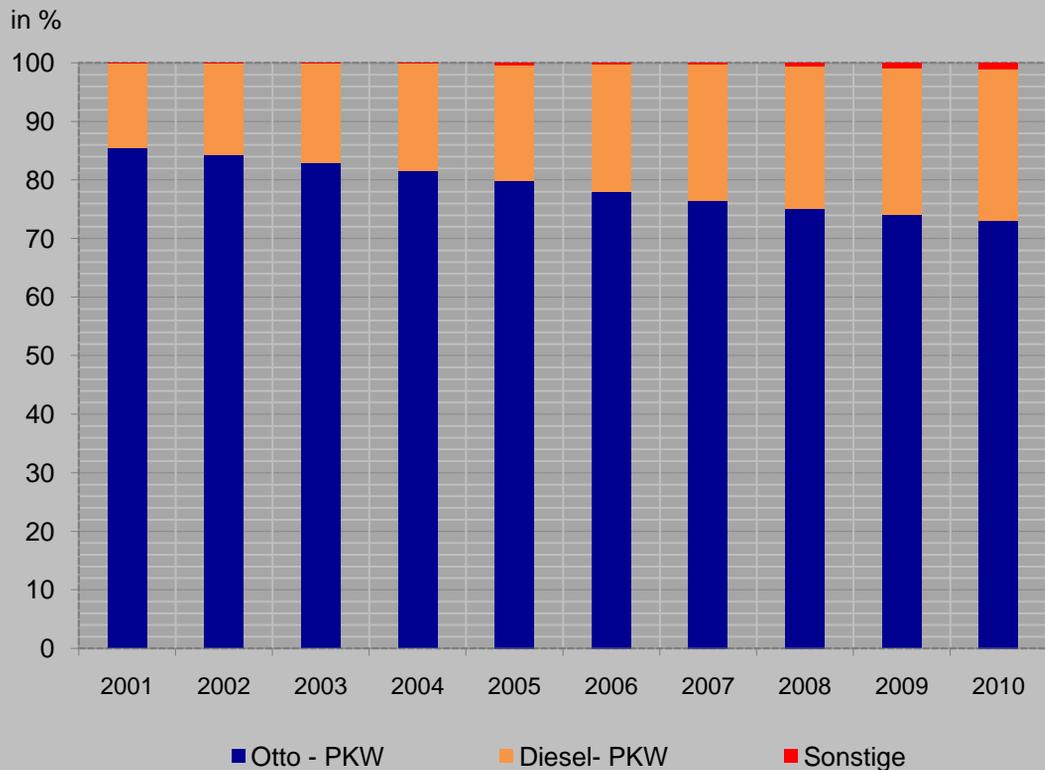
PKW-Zulassungen 2010
In Tausend

	Jan	Feb	Mar	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	gesamt
gesamt	181	195	294	259	250	289	237	201	260	257	262	230	2.423
Diesel	70	79	117	105	102	119	103	79	107	114	121	102	995
Anteil Diesel in %	38,7	40,5	39,8	40,4	40,8	41,2	43,4	39,3	41,4	44,5	46,0	45,9	41,9

Quelle: KBA / MWV

Verkehr – Pkw-Bestand

Anteile Otto- und Diesel-Pkw am Bestand in %



Quelle: KBA / MWV

PKW-Gesamtbestand zum 01.01.2010: 41,738 Millionen

Mineralöl – Aufkommen

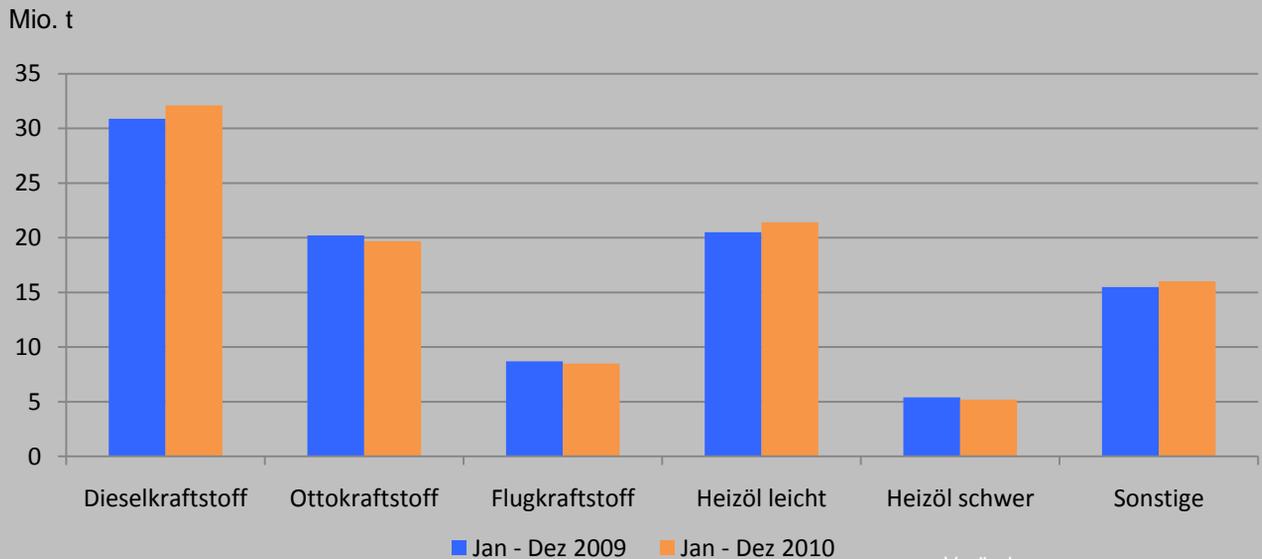
Januar bis Dezember 2010 – in Millionen Tonnen (Mio. t)

Aufkommen in Mio. t	Jan – Dez 2009	Jan – Dez 2010	Veränderung 09/10
Raffinerieerzeugung	110,9	105,4	-5,0%
davon aus :			
- Rohölverarbeitung	100,9	95,6	-5,3%
- Produktenverarbeitung	10,0	9,8	-2,0%
Raffinerie-Kapazität	117,8	117,6	
Raffinerie-Auslastung	85,6%	81,3%	
Außenhandel (Saldo)	10,0	17,7	
- Importe	32,7	35,4	8,3%
- Exporte	22,3	17,7	-20,6%
Ausgleich (Saldo)	-13,0	-13,4	
Summe (Mio. t OE)	108,3	109,7	-1,3%

Quelle: MWV, Stand: 11.01.2011

Mineralöl – Absatz

Januar - Dezember 2010 – in Millionen Tonnen (Mio. t)



Absatz	Jan - Dez 2009	Jan - Dez 2010	Veränderung 09/10
Ottokraftstoff	20,2	19,7	-2,6%
Dieselmkraftstoff	30,9	32,1	3,7%
Flugkraftstoff	8,7	8,5	-1,7%
Leichtes Heizöl	20,5	21,4	4,3%
Schweres Heizöl	5,4	5,2	-3,9%
Rohbenzin	15,2	16,4	7,8%
Flüssiggas	3,0	3,2	6,3%
Schmierstoffe	0,9	1,0	15,8%
Sonstige Produkte	5,1	5,1	0,0%
Recycling (abzüglich)	-5,5	-6,4	15,4%
Bio-Kraftst. (abzüglich)	-3,2	-3,3	4,5%
Summe Produkte	101,2	102,9	1,6%
Eigenverbrauch/Verluste	6,9	6,6	-4,6%
Summe			
Mio. Tonnen OE	108,3	109,7	1,3%
Mio. Tonnen SKE	159,3	161,3	1,3%

Quelle: MWV, Stand: 11.01.2011

Erdgas – Aufkommen und Verbrauch

Januar - Oktober 2010 – in Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh)

Mrd. kWh



	2009					2010					Veränderung in %
	Förderung Inland	Importe	Exporte	Speicher*	Verbrauch	Förderung Inland	Importe	Exporte	Speicher*	Verbrauch	
Jan - Mar	38,9	221,5	36,5	79,9	303,8	34,3	287,9	57,5	70,3	335,1	10,3 %
Jan - Jun	73,3	415,4	57,3	35,0	466,2	65,6	526,4	93,0	24,3	523,2	12,2 %
Jan - Sep	106,4	646,9	95,8	-32,6	624,9	92,1	704,6	122,5	-21,1	653,1	4,5%
Jan - Dez	141,6	922,4	139,6	-20,0	904,4	-	-	-	-	-	-

Quelle: BDEW

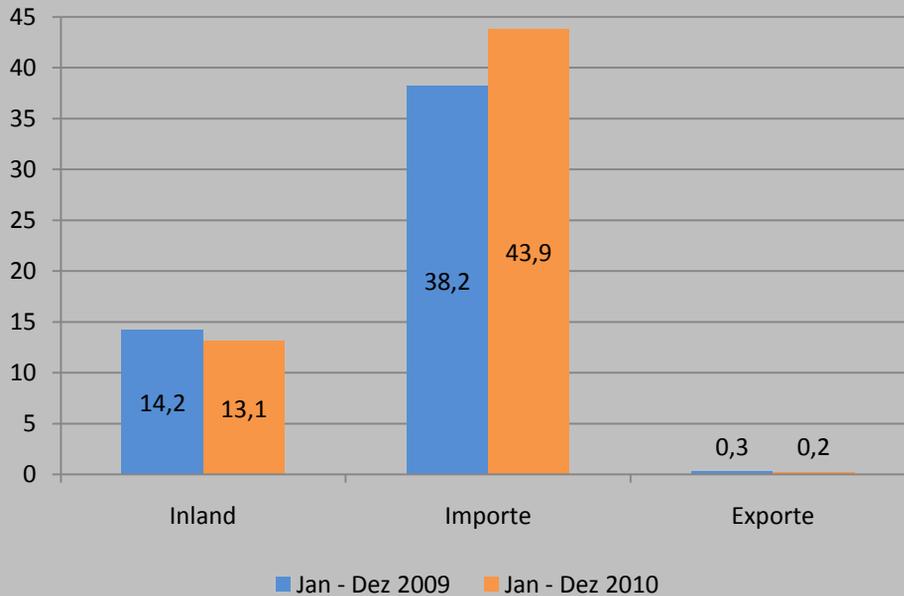
*+ = Ausspeicherung
- = Einspeicherung

Steinkohle – Aufkommen und Verbrauch

Januar - Dezember 2010 – in Millionen Tonnen Steinkohleneinheiten (Mio. t SKE)

Aufkommen

Mio. t SKE

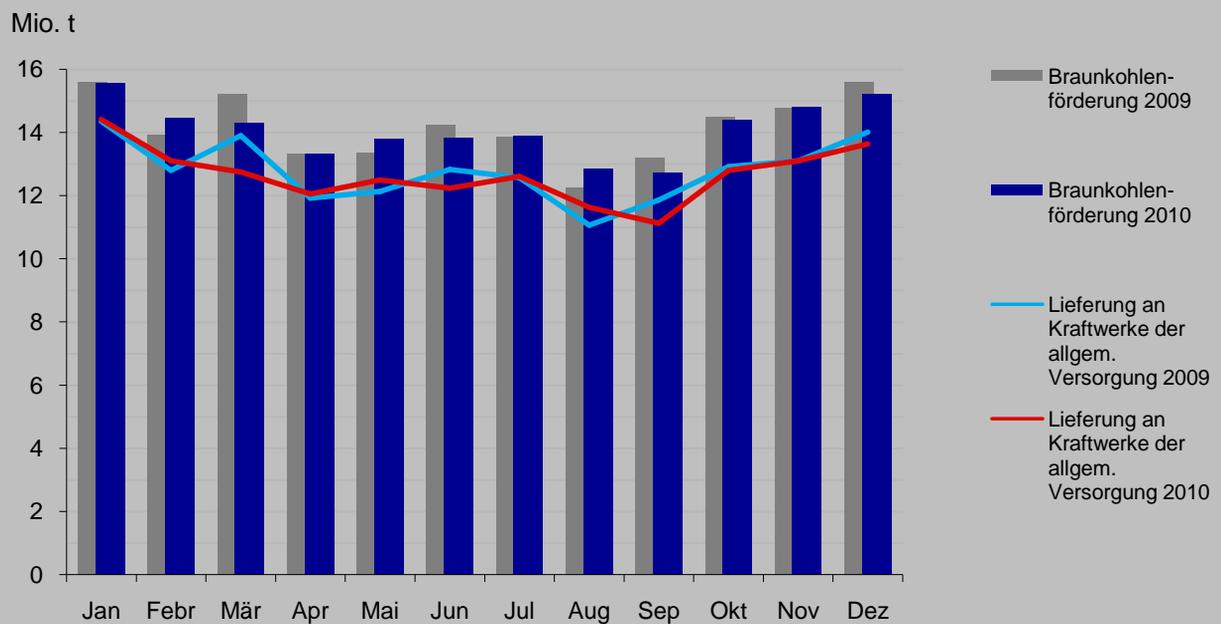


Verbrauch Mio. t SKE	Jan - Dez 2009	Jan - Dez 2010	Veränderung in %
Kraftwirtschaft	36,9	39,7	7,6 %
Stahlindustrie	12,1	16,6	37,2 %
Wärmemarkt	1,1	1,5	36,4 %
Gesamt	50,1	57,8	15,4 %

Quelle: GVSt / VDKI

Braunkohle – Förderung und Einsatz in Kraftwerken

Januar – Dezember 2010 – in Millionen Tonnen (Mio. t)

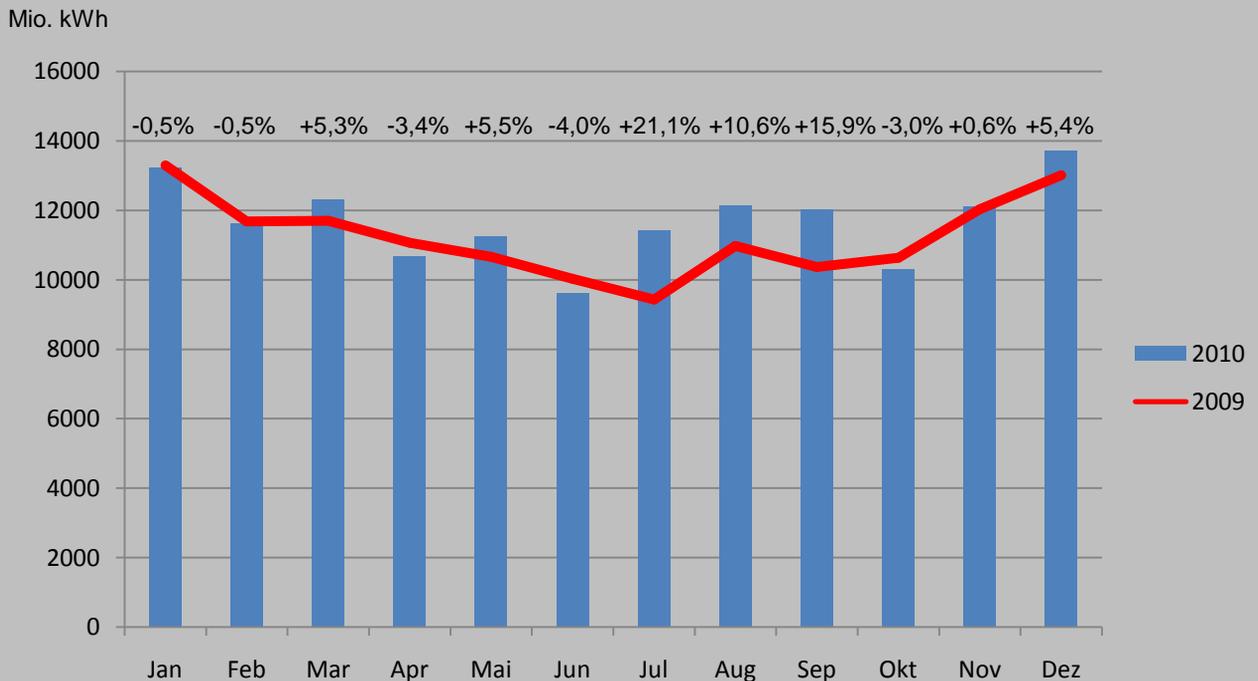


	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Förderung 2009	15,6	13,9	15,2	13,3	13,4	14,2	13,8	12,3	13,2	14,5	14,8	15,6
Förderung 2010	15,5	14,5	14,3	13,5	13,8	13,8	13,9	12,8	12,7	14,4	14,8	15,2
Lieferung an Kraftwerke der allgemeinen Versorgung 2009												
	14,4	12,8	13,9	11,9	12,1	12,8	12,5	11,1	11,9	12,9	13,2	14,0
Lieferung an Kraftwerke der allgemeinen Versorgung 2010												
	14,4	13,1	12,8	12,1	12,5	12,2	12,6	11,6	11,1	12,8	13,1	13,6

Quelle: DEBRIV

Kernenergie - Erzeugung

Januar - Dezember 2010 – in Millionen Kilowattstunden (Mio. kWh)
Veränderungen in % gegenüber Vorjahresmonat

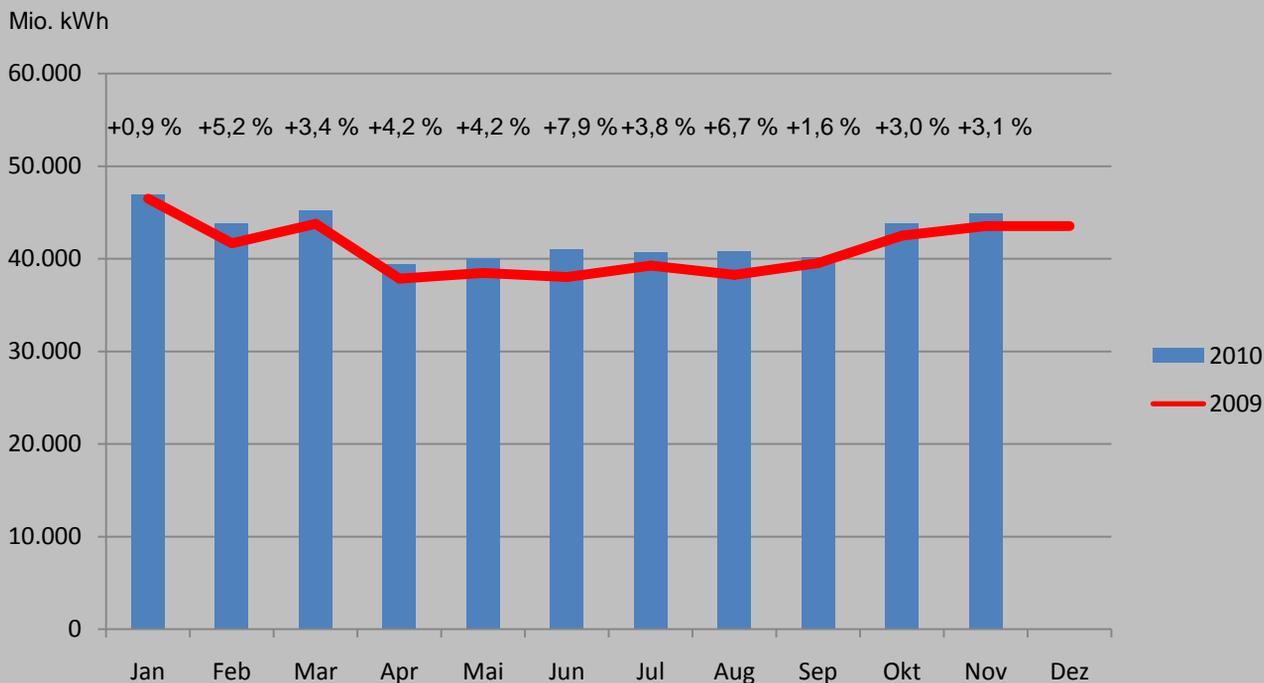


	Jan	Feb	Mar	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
2007	13.915	12.799	13.605	11.802	11.847	11.112	9.839	9.908	10.165	11.133	11.541	12.866	140.533
2008	12.976	13.004	13.899	12.275	11.967	10.729	10.908	12.763	12.059	12.018	12.628	13.494	148.720
2009	13.304	11.686	11.703	11.069	10.669	10.030	9.431	10.977	10.369	10.642	12.036	13.017	134.932
2010	13.232	11.627	12.319	10.688	11.252	9.625	11.424	12.138	12.016	10.320	12.110	13.714	140.467

Quelle: VGB

Strom – Verbrauch

Januar – November 2010 – in Millionen Kilowattstunden (Mio. kWh)
Veränderungen gegenüber Vorjahresmonat in %

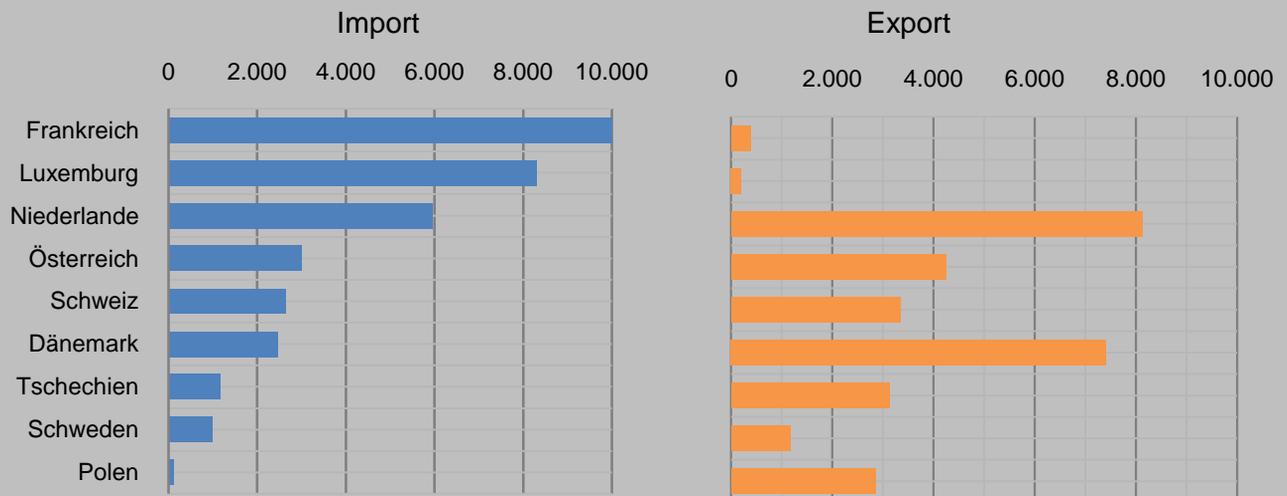


	Jan	Feb	Mar	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2009	46.493	41.654	43.764	37.846	38.549	38.005	39.246	38.267	39.521	42.502	43.530	43.507
2010	46.924	43.806	45.255	39.433	40.088	41.004	40.747	40.842	40.144	43.773	44.894	

Quelle: BDEW

Strom – Austausch mit dem Ausland

Januar - November 2010 – in Millionen Kilowattstunden (Mio. kWh)
Veränderung in % gegenüber Vorjahreszeitraum



Land	Import	Veränderung	Export	Veränderung	Saldo
Frankreich	14.517	+48,0	665	--48,2	+13.852
Luxemburg	8.302	+1209,5	545	-88,2	+7.757
Niederlande	5.957	+85,3	13.238	+60,2	-7.281
Österreich	3.002	-55,3	7.392	-44,0	-4.390
Schweiz	2.645	-3,8	5.765	-49,0	3.120
Dänemark	2.478	-56,8	13.089	+320,6	-10.611
Tschechien	1.175	-85,3	5.534	+537,6	-4.359
Schweden	1.002	+5,5	2.123	+120,2	-1.121
Polen	118	-9,2	5.022	+1,3	-4.904
	39.196	+3,9	53.373	+9,9	-12.177

Quelle: BDEW

Erneuerbare Energien - Erzeugung

Januar – Dezember 2010 – in Terawattstunden (TWh)

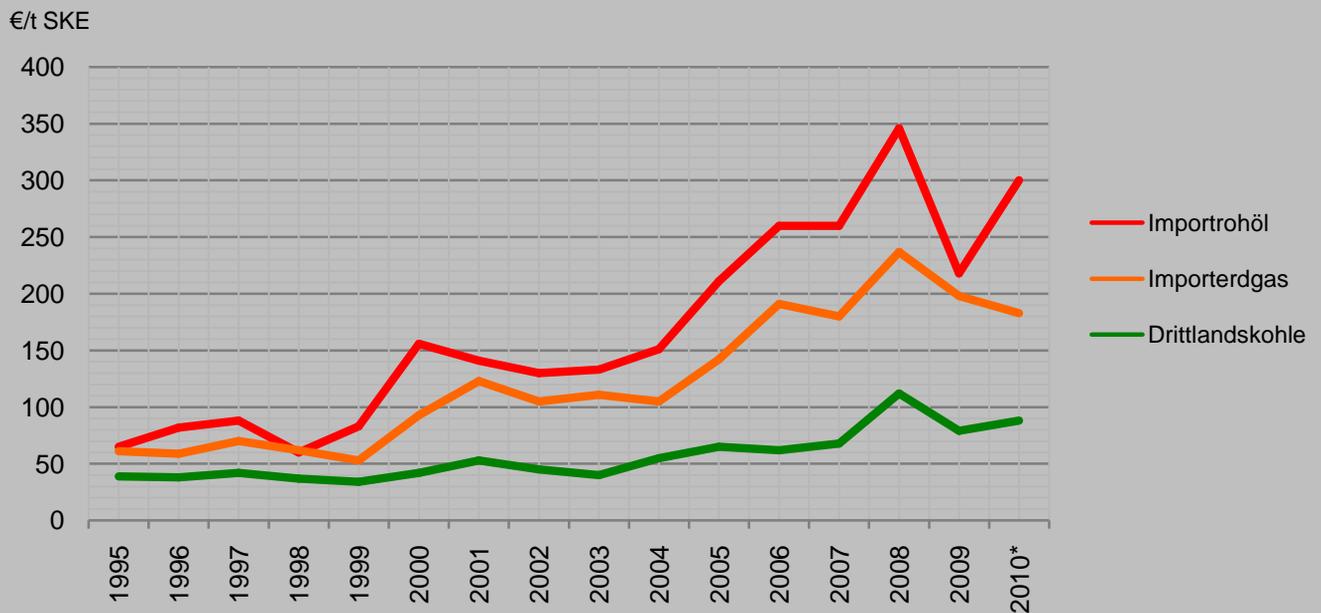
	Endenergie Jan – Dez 2009	Endenergie Jan - Dez 2010	Veränderung zum Vorjahr
	in TWh	in TWh	in %
Stromerzeugung			
Wasserkraft	19,1	19,5	2,0
Windenergie	38,6	37,5	-3,0
Photovoltaik	6,6	12,0	82,0
Biomasse ¹	30,3	33,3	9,9
Geothermie	0,02	0,03	50,0
Summe	94,6	102,3	8,2
Wärmeerzeugung			
Biomasse ²	110,2	114,3	3,7
Solarthermie	4,7	5,2	10,0
Geothermie	4,9	5,5	12,2
Summe	119,8	125,0	4,4
Kraftstoff			
Biodiesel	26,0	27,0	4,0
Pflanzenöl	1,0	0,7	-34,0
Bioethanol	6,7	7,3	8,0
Summe	33,8	35,0	3,7

Quelle: AGEB/ AGEE-Stat

- 1) Biogene Festbrennstoffe, biogene Brennstoffe, Biogas, Deponiegas, Klärgas und biogener Anteil des Abfalls (biogener Anteil mit 50 % angesetzt)
- 2) Biogene gasförmige Brennstoffe, biogene flüssige Brennstoffe, biogene Festbrennstoffe (Haushalte, Industrie, Heizkraft- und Heizwerke) und biogener Anteil des Abfalls.

Preise – Ausgewählte Importenergieträger

Jahresdurchschnitte in €/ t SKE

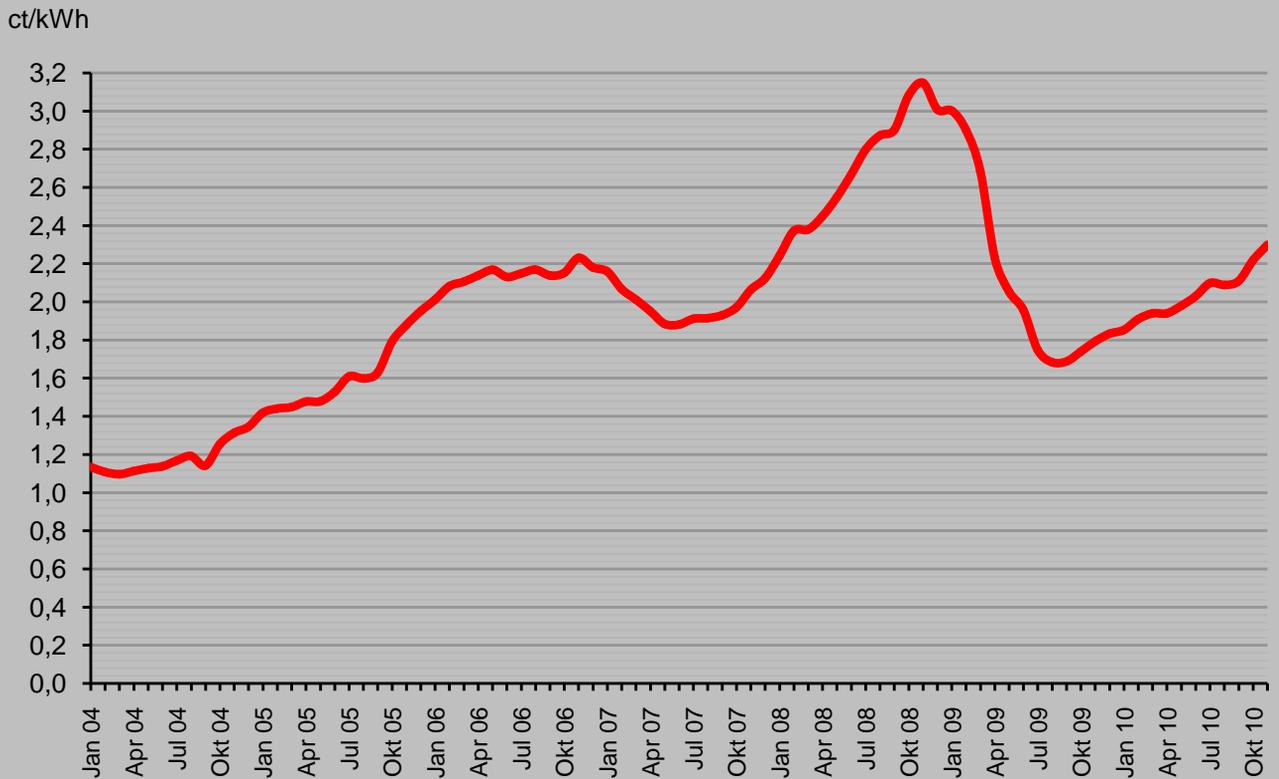


Quelle: Statistik der Kohlenwirtschaft, BAFA, Statistisches Bundesamt

* Angaben bis einschl. November 2010, vorläufig

Preise – Grenzübergangspreis für Erdgas

Monatliche Entwicklung seit 2004 – in Cent/kWh

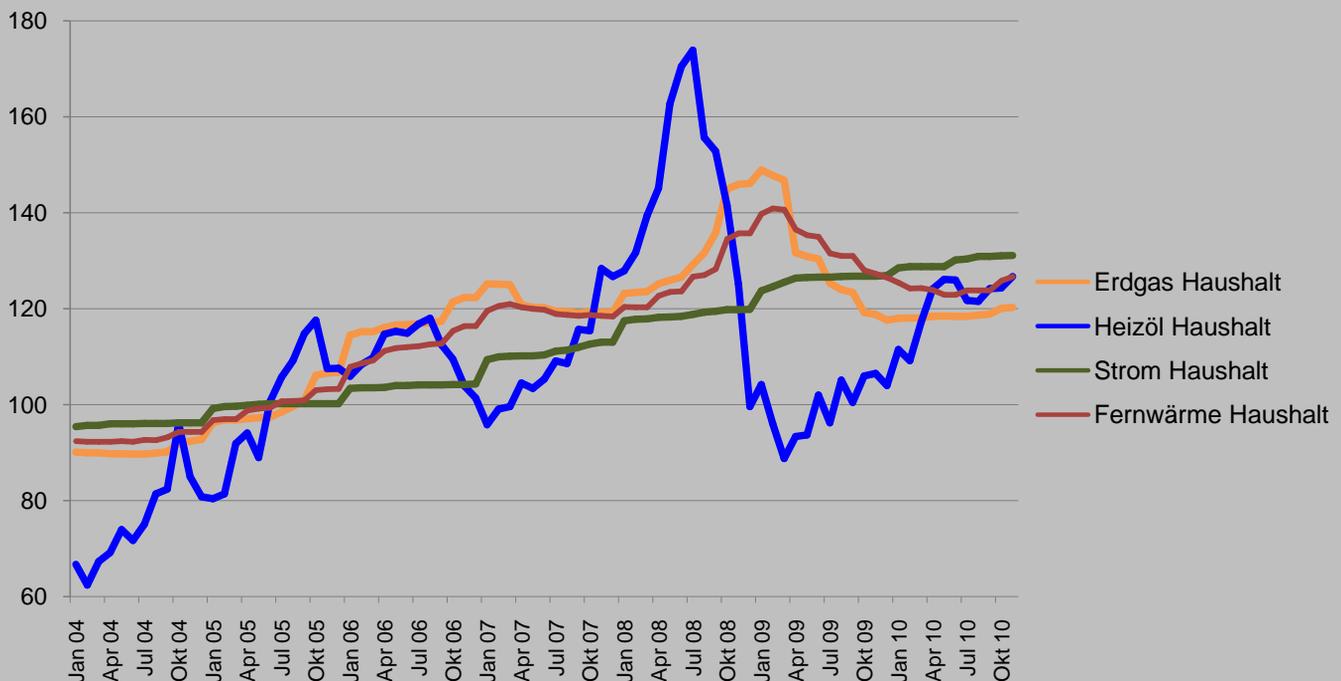


Quelle: BAFA / BDEW

Angaben bis November 2010

Preise – Entwicklung für Haushalte

Indizierte Preisentwicklungen von Heizöl, Gas, Strom und Fernwärme seit 2001
Basisjahr 2005 = 100

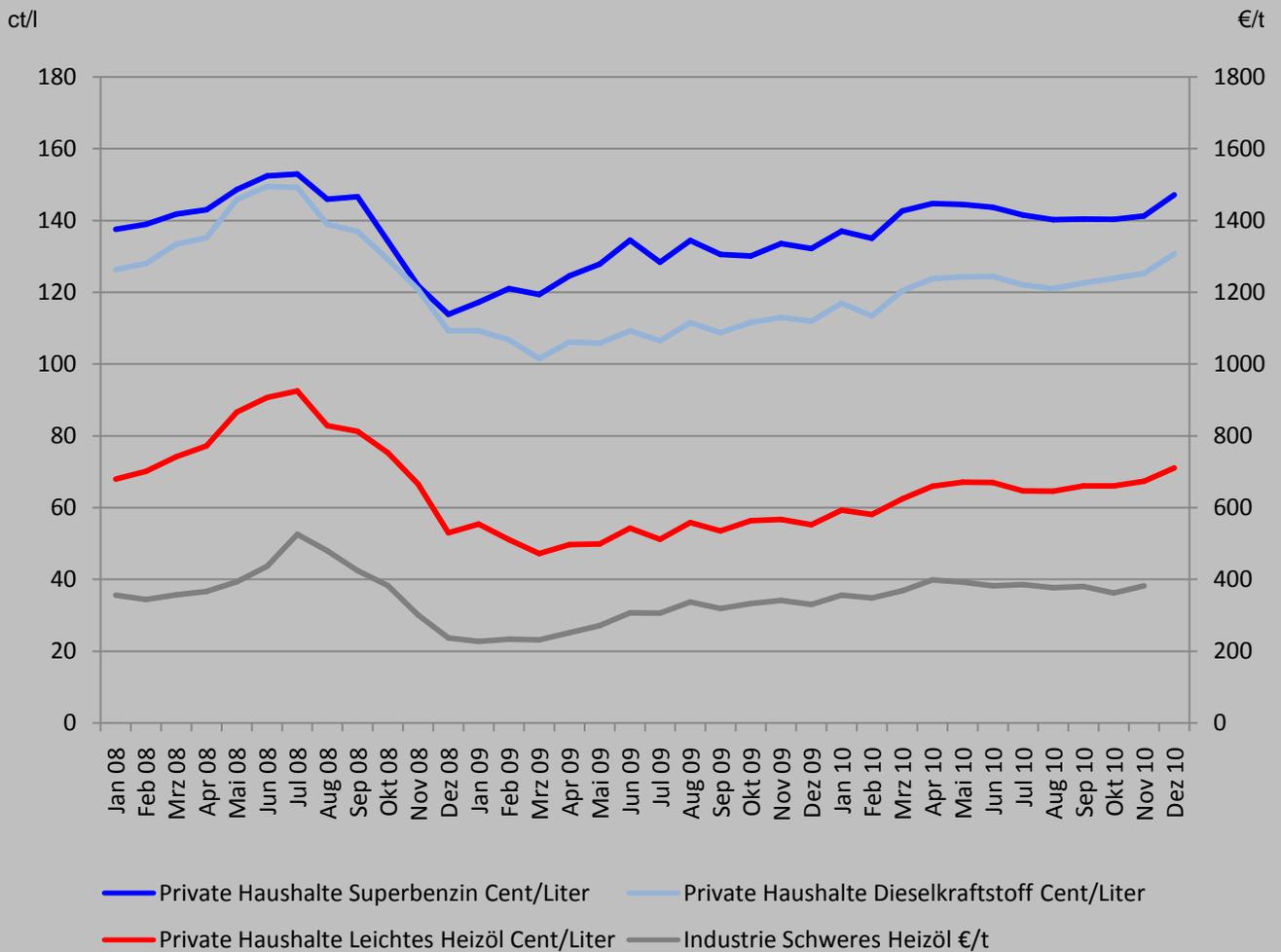


Quelle: Statistisches Bundesamt / BDEW

Angaben bis November 2010

Preise – Öl für Haushalte und Industrie

Superbenzin, Dieseldieselkraftstoff und leichtes Heizöl (Haushalte) / Schweres Heizöl (Industrie)



Kontakt und Ansprechpartner

Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V.

Mohrenstraße 58
10117 Berlin

Telefon: 030/89 78 9-666
Telefax: 030/89 78 9-113
E-Mail: hziesing@ag-energiebilanzen.de

Max-Planck-Straße 37
50858 Köln
Telefon: 02234/18 64-34
Telefax: 02234/18 64-18
E-Mail: uwe.maassen@braunkohle.de

www.ag-energiebilanzen.de

Ansprechpartner:

Strom
Dipl.-Wirtschaftsmath. (FH) Florentine Kiesel
Telefon: 030/30 01 99-1613
E-Mail: florentine.Kiesel@bdew.de

Erdgas
Dipl.-Volkswirt Thomas Herkner
Telefon: 030/30 01 99-1610
E-Mail: thomas.herkner@bdew.de

Mineralöl
Roland Lorenz
Telefon: 030/20 22 05-48
E-Mail: lorenz@mwv.de

Steinkohle
Dr. Kai van de Loo
Telefon 02323/15 -4307
E-Mail: kai.vandeloo@gvst.de

Braunkohle
Dipl.-Volkswirt Uwe Maaßen
Telefon: 02234/18 64-34
E-Mail: uwe.maassen@braunkohle.de

Erneuerbare Energien
Dipl. - Kauffr. Ingrid Wernicke
Telefon: 030/89 78 9-666
E-Mail: iwernicke@diw.de